DIABETES ZENTRUM

MERGENTHEIM

Hausordnung

gültig ab 1. April 2024

Die Hausordnung soll den reibungslosen Ablauf Ihrer stationären Behandlung sowie die Sicherheit und Ordnung in der Diabetes-Klinik Bad Mergentheim gewährleisten. Mit der Aufnahme verpflichten Sie sich, die Hausordnung anzuerkennen und zu befolgen. Die Hausordnung gilt insbesondere für Patienten, Begleitpersonen und Besucher. Das Personal der Diabetes-Klinik ist darüber hinaus in allen Punkten weisungsbefugt. Bei einem Verstoß gegen die Hausordnung, müssen Sie gegebenenfalls mit einer disziplinarischen Entlassung rechnen.

Behandlungsablauf

Die medizinische Behandlung wird nach ärztlich festgelegten Regeln individuell durchgeführt, hierzu gibt es detaillierte Anweisungen durch das Pflegepersonal.

✓ Schulungsprogramm

Am Abend des Aufnahmetages erhalten Sie den ersten Teil Ihres Schulungsprogrammes. Bitte bewahren Sie dieses gut auf. Bitte besuchen Sie die für Sie vorgesehenen Schulungsveranstaltungen. Sie stellen einen wichtigen Teil Ihrer Behandlung in der Diabetes-Klinik dar.
Der Schulungsplan kann auf Anordnung der Ärzte geändert werden.

✓ Blutzuckermessungen

Alle Blutzuckermessungen finden in der Regel auf Ihrem Zimmer statt. Die Uhrzeiten entnehmen Sie bitte dem Zeitplan an der Tür im Patientenzimmer.

✓ Nachtmessungen

Blutzuckermessungen und Messzeiten nachts werden ärztlich angeordnet und erfolgen nach Notwendigkeit.

✓ Entlassung

Am Entlasstag ist das Krankenzimmer möglichst bis 9:00 Uhr zu räumen. Sollte Ihnen dies nicht möglich sein, dann klären Sie dies bitte mit Ihrem Pflegestützpunkt.

Verhalten als Patient

✓ Verlassen des Klinikgebäudes

Das Klinikgebäude oder -gelände darf ohne ärztliche Anordnung nicht verlassen werden. Liegt die Erlaubnis des Arztes vor, so melden Sie sich vor Verlassen des Klinikgeländes jeweils bei Ihrem Pflegestützpunkt ab. Innerhalb der Klinik unterliegen Sie der Obhutspflicht der Diabetes-Klinik und sind somit versichert.

✓ Rauchen/Dampfen

Das Rauchen - auch das „Dampfen“ elektronischer Zigaretten (Vaporizer) sowie sonstiger Rauchwaren - ist im Klinikgebäude untersagt. Nur im Raucher-Bereich (am Tauber-Ufer) ist Rauchen/Dampfen gestattet. Dies gilt auch für Jugendliche (diesen ist das Rauchen in der Öffentlichkeit verboten, unser Raucher-Bereich ist jedoch nicht öffentlich). Zwischen 22:00 Uhr und 6:00 Uhr besteht keine Möglichkeit zu rauchen. Das Klinikgebäude ist mit hoch sensiblen Rauchmeldern ausgestattet, die über unsere Brandmeldeanlage direkt mit der Feuerwehr verbunden sind. Sollten Sie einen Feueralarm auslösen, behält sich die Geschäftsführung vor, Ihnen die entstandenen Kosten des Feuerwehreinsatzes in Rechnung zu stellen. Bei Bedarf können Sie Informationen zum Zusammenhang zwischen „Diabetes und Rauchen“ sowie Rauchstopp-Strategien erhalten.

✓ Konsumverbot von Alkohol & Cannabis

Der Konsum von Alkohol und Cannabis ist in der Klinik, auf dem Klinikgelände und während des gesamten stationären Aufenthaltes auch außerhalb der Klinik verboten und führt bei Missachtung zu einer disziplinarischen Entlassung.

✓ Rollstuhl

Mobilitätseingeschränkten Patienten (insbesondere mit diabetischem Fuß) steht für die gesamte Behandlungszeit ein Rollstuhl zur Verfügung. Diesen erhalten Sie bei Ihrem Pflegestützpunkt.
Aus Sicherheitsgründen ist es nicht gestattet, sich länger mit dem Rollstuhl auf der Zufahrtsrampe der Diabetes-Klinik aufzuhalten.

✓ Balkone nicht betreten

Die Balkone vor den Patientenzimmern (Tauber-Seite) dürfen aus sicherheitstechnischen Gründen nicht betreten werden.
Die Insektenschutzgitter des Ausgangs zum Balkon dürfen nicht entfernt werden.

✓ Kleidung

Solange Sie nicht bettlägerig/pflegebedürftig sind, können Sie jederzeit Alltagskleidung tragen. Für die Teilnahme am Sportprogramm benötigen Sie Sportkleidung.

Notfall

✓ Notruf

Bei medizinischen Notfällen lösen Sie bitte mit dem roten Notrufknopf in Ihrem Zimmer einen Notruf aus.

✓ Feuer

Feuerlöscher sind im gesamten Klinikgebäude vorhanden. Bei Feuer beachten Sie bitte die Anweisungen des Personals. Bitte benutzen Sie bei einer Evakuierung die im Zimmer ausgeschilderten Fluchtwege und finden sich an dem für Sie bestimmten Sammelplatz ein.

Technische Einrichtungen

✓ Fernseher

Die Patientenzimmer sind mit Farbfernsehern ausgestattet. Die Nutzung ist kostenfrei. Kopfhörer sind an der Anmeldung erhältlich.

✓ Mobile Kommunikationsgeräte

Mobile Geräte wie Smartphones und Tablets verbinden sich entweder über Mobilfunk oder WLAN mit dem Telefonnetz oder Internet.

Mobilfunk kann technische Geräte stören.

Deshalb darf der Mobilfunk-Modus (= Telefonie/SMS/mobile Datenverbindung ins Internet) nur innerhalb des Patientenzimmers und im Kinder-/Jugendraum der Station A3 genutzt werden.
Ansonsten besteht überall in der Klinik Mobilfunk-Verbot, insbesondere in allen Schulungsräumen und im Patientenrestaurant. Auch wenn Sie das mobile Gerät über WLAN nutzen, gilt, dass Mit-Patienten keinesfalls während Schulungen und im Patientenrestaurant durch Klingeln, Telefonate etc. gestört werden dürfen.

Mobilfunk ist vorübergehend auch auf den Patientenzimmern verboten, solange bei Ihnen oder bei Mit-Patienten mobile Diagnostik (wie 24-Stunden-EKG oder 24-Stunden-Blutdruck-Messung) durchgeführt wird.

✓ Waschmaschine

Im Untergeschoss (Ausgang Garten) können Sie gegen eine Gebühr von 5,00 Euro Ihre Wäsche waschen inkl. Wäschetrockner. Marken erhalten Sie im Café DiaZ. Das Wäschewaschen in den Zimmern ist nicht gestattet.

✓ Energieverbrauch

Bitte auf sparsamen Energieverbrauch beim Heizen und Lüften achten.

Wissenswertes

✓ EC-Karte
Bei der Patientenanmeldung können Sie mit Ihrer EC-Karte gebührenfrei bezahlen oder Geld abheben (bei Abhebung Gebühr von 1,00 Euro).

✓ Kreditkarte
Die Zahlung mit einer Kreditkarte (VISA, Mastercard etc.) ist nicht möglich.

✓ Wertsachen/Safe
In den Patientenzimmern ist ein kleiner Privat-Safe vorhanden. Den Schlüssel erhalten Sie gegen eine Kaution von 10,00 Euro an der Pforte. Für den Verlust von Wertgegenständen übernimmt die Klinik keine Haftung.

✓ Handtücher
Bitte verwenden Sie Ihre eigenen Handtücher. Wenn Sie Ihr Handtuch zu Hause vergessen haben, bekommen Sie von der Hauswirtschaft ein Handtuch gestellt.
Wenn Sie die WahlleistungW-EZ oder W-DZ (nur bei W-CA Chefarztbehandlung auf der Privatstation) in Anspruch nehmen, werden die Handtücher gestellt (grundsätzlich 3 x wöchentlich).

✓ Kopfkissen
Wenden Sie sich gern an den Pflegestützpunkt, falls Sie ein anderes oder weiteres Kopfkissen möchten.

Getränke

✓ Kaffee und Tee
Im Pflegestützpunkt stehen kostenfrei Tee und Heißwasser für Sie bereit. Kaffee und andere Getränke erhalten Sie im Café DiaZ und am Getränkeautomaten. Für Privatpatienten steht ein Extra-Angebot auf Station zur Verfügung. Kaffee bzw. Tee kochen im Patientenzimmer ist aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt.

✓ Sonstige Getränke
Im Café DiaZ erhalten Sie eine Wasserflasche (Pfand 0,30 Euro) und können diese an unserer Trinkwasseranlage im Patientenrestaurant PRiMA kostenfrei füllen.
Alternativ erhalten Sie alkoholfreie Getränke im Untergeschoss Schulungszentrum oder im Café DiaZ am Automaten. Bitte geben Sie Leergut am Automaten im Untergeschoss Schulungszentrum zurück. Ein frisches Glas erhalten Sie bei Ihrem Pflegestützpunkt.

✓ Alkohol
Der Konsum von Alkohol ist verboten.

Freizeit

✓ Aufenthaltsraum
Raum 6 und Café DiaZ (auch außerhalb der Öffnungszeiten) können als Aufenthaltsräume genutzt werden.

✓ Auswärtsessen
Das Essen auswärts (z. B. gemeinsam mit Ihren Besuchern) ist nur mit Genehmigung der behandelnden Ärzte zulässig, da dies die Blutzuckereinstellung nachhaltig erschweren kann.

✓ Bibliothek
In unserer Patientenbibliothek (Raum 6) können Sie kostenlos Bücher ausleihen.

✓ Fahrräder
Fahrräder können gegen Kaution ausgeliehen werden. Bitte klären Sie die körperliche Aktivität zuvor mit Ihrem behandelnden Arzt.

✓ Seelsorge
Wünschen Sie sich ein Gespräch mit einem Geistlichen, wenden Sie sich bitte an Ihren Pflegestützpunkt.

Nachtruhe

Zwischen 22:00 Uhr und 6:00 Uhr ist Nachtruhe. Bitte verhalten Sie sich ruhig und rücksichtsvoll. Bitte haben Sie Verständnis, dass das Diabetes Zentrum Mergentheim aus Sicherheitsgründen von 22:00 Uhr bis 8:00 Uhr geschlossen bleibt. Der Zugang zum Gartenbereich ist ab 6:00 Uhr möglich.
Zwei Aufenthaltsräume sind die gesamte Nacht geöffnet (Raum 6 und Vorraum Café DIAZ, bitte nachts hier auf angemessene Lautstärke achten).

Bei technischen Störungen oder Feuer beachten Sie bitte die Anweisungen des Personals.

Elektrische Geräte

Der Anschluss privater elektrischer Geräte (z. B. Kaffee-Maschine, Heizgeräte, Wasserkocher, Klimagerät, Ventilator, Computer, etc.) ist aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.

Ausnahmen bilden elektrische Geräte in einwandfreiem technischen Zustand,

a) die der Körperpflege dienen (Rasierapparat, Fön)
b) mobile Kommunikationsgeräte (z. B. Smartphone/Tablets)
c) Laptop und mobile Radio-/Kassetten-/CD-/DVD-Geräte.

Ein Aufladen von Smartphones, Laptops und sonstigen Akkus bzw. Geräten mit Akkus in aufgeheizter Umgebung (z. B. Fensterbrett in praller Sonne, auf der Heizung, in verschlossener Schublade) ist aufgrund der Brandgefahr verboten.

Sollte eines dieser Geräte Störungen auslösen, so muss es unverzüglich abgeschaltet werden und darf nur nach Prüfung/Freigabe durch den Beauftragten für Arbeitssicherheit wieder eingesetzt werden. Die Klinik übernimmt keine Haftung für mitgebrachte elektrische Geräte.

Bild- und Tonaufzeichnungen, digitale Sprachassistenten

Arzt-Gespräche (Einzel, Gruppe) sowie alle Gespräche mit weiteren in die Behandlung einbezogenen Personen sind nach § 201 Strafgesetzbuch (StGB) vertraulich und dürfen nicht – ohne Einwilligung aller Beteiligten – aufgezeichnet/mitgeschnitten werden (z. B. mit Smartphone).

Wer Gespräche heimlich oder ohne Einwilligung aufzeichnet, macht sich strafbar!
Das Herstellen von Video- und Tonaufzeichnungen ist innerhalb der Klinik nicht erlaubt.

Fotos ohne Personen zu rein privaten Zwecken sind erlaubt.

Das Hochladen von für rein private Zwecke erstellten Fotos auf für Dritte zugängliche Internet-Seiten/Online-Speicher (z. B. Social-Media wie Instagramm, TikTok, Facebook, Youtube, Fediverse auch nur für „Freunde“, geschlossene Benutzergruppen, ...) ist ausdrücklich verboten.

Sonstige Film-, Fernseh-, Ton-, Video- und Fotoaufnahmen etc., bedürfen vorab der schriftlichen Genehmigung der Krankenhaus-Geschäftsführung, von allen betroffenen Patienten und Klinikmitarbeitern.

Die Verwendung digitaler Sprachassistenten (z. B. Google Home/Assistant/Now, Siri, Alexa, Contana, Bixby ...) ist verboten.

Sprachassistenten sind im Diabetes-Zentrum grundsätzlich auszuschalten, da nicht kontrollierbar derartige Audioaufnahmen/Sequenzen im Krankenhaus besonders schützenswerte Daten erfassen und unerlaubt übermitteln könnten.

Das Recht jeder Person am eigenen Bild, die Nicht-Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs durch Bild-/Tonaufnahmen sind einzuhalten (insbesondere §§ 201a, 201 StGB sowie § 22 ff KunstUrhG).

Sprache-zu-Text-/Übersetzungsprogramme dürfen nur mit Einwilligung aller Beteiligten genutzt werden unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Litfaßsäule

Vor dem Hörsaal können Sie an der Litfaßsäule „Suchanzeigen/Aufrufe“ aushängen.
Wenn Sie beispielsweise einen Schachpartner suchen, jemanden zu einem Spaziergang auffordern möchten oder ansonsten gern Kontakte mit anderen Patienten knüpfen wollen, können Sie an der Litfaßsäule eine Nachricht hinterlassen.

Patientenzufriedenheit/ Kummerkasten

Zum Ende Ihrer Schulungsgruppe erhalten Sie von der Diabetesberatung einen Fragebogen. Wir freuen uns über Anregungen, Kritik, Verbesserungsvorschläge und auch Lob von Ihnen. Ihre Informationen sind ein wichtiger Bestandteil für Verbesserungen und mögliche Veränderungen in unserem Klinikablauf. Im Untergeschoss gegenüber der Fußsprechstunde finden Sie außerdem unseren Kummerkasten.
Bewerten Sie Ihre Behandlung bei uns auch gern unter:
www.klinikbewertungen.de
www.krankenhausbewertung.de

Gender-Hinweis:
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet.